

Zeitschrift: Mitteilungen über Textilindustrie : schweizerische Fachschrift für die gesamte Textilindustrie

Herausgeber: Verein Ehemaliger Textilfachschüler Zürich und Angehöriger der Textilindustrie

Band: 48 (1941)

Heft: 11

Rubrik: Kleine Zeitung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

land, sowohl für eigene wie auch für fremde Rechnung (als Agent oder Kommissionär). Das bisherige Mitglied des Verwaltungsrates Friedrich Arthur Schoeller ist Präsident des Verwaltungsrates.

J. Marx & Co. Aktiengesellschaft, in Basel. Handel in Rohstoffen der Textilbranche usw. Aus dem Verwaltungsrat ist Jacques Marx-Didisheim ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Als Präsident des Verwaltungsrates wurde gewählt Leopold Marx.

Feldmühle A.-G. vormals Loeb, Schoenfeld & Co., Rorschach, Aktiengesellschaft mit Sitz in Rorschach. Dr. Emil Jakob Loche und Dr. Leo Gerstle, sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; die Unterschrift des Ersteren und die Prokura des Dr. Kurt Witte sind erloschen.

Die **Basler Stücfärberei A.-G.**, in Basel, hat in der Generalversammlung vom 1. September 1941 ihre Statuten geändert. Die Gesellschaft kann sich nun auch an ähnlichen Unternehmungen beteiligen. Das Grundkapital von Fr. 3 000 000 ist voll einbezahlt.

Krawatten & Moden A.-G. St. Gallen. In der außerordentlichen Generalversammlung vom 21. August 1941 wurde § 2 der Gesellschaftsstatuten revidiert. Darnach bezweckt die Gesellschaft: Fabrikation von und Handel mit Krawatten und sämtlichen Herren- und Damenwäsche- und Modeartikeln sowie Textilwaren aller Art. Auf das Aktienkapital von Fr. 20 000.— sind Fr. 4000 einbezahlt. Das Geschäftslokal befindet sich nunmehr: Teufenerstraße 3.

Caspar Emil Spörri & Co., in Bärethswil. Caspar Emil Spörri, als unbeschränkt haftender Gesellschafter, und Felix Spörri, als Kommanditär mit einer Bareinlage von Fr. 10 000, beide von und in Bärethswil, sind eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. September 1941 ihren Anfang nahm und Aktiven und Passiven der bisherigen Einzelfirma Caspar

Emil Spörri, in Bärethswil, übernimmt. Einzelprokura ist erteilt an den Kommanditär Felix Spörri und an Fridolin Stoerilambeck, von Hätzingen (Glarus), in Bärethswil. Mechanische Baumwollweberei. Im Dorf.

Maschinenfabrik Rüti vorm. Caspar Honegger, A.-G., in Rüti. Die Prokura von Albert Kaspar ist erloschen. Dagegen hat der Verwaltungsrat eine weitere Kollektivprokura erteilt an Dr. Gottlieb Peter, von Dürnten, in Rüti (Zch.).

Max G. Ritter, in Zürich, Handel in Rohseide. Die Firma hat den Sitz nach Zollikon verlegt. Geschäftslokal: Dufourstraße 56.

Textilcompagnie Basel Aktiengesellschaft, in Basel. Das Aktienkapital von Fr. 200 000 ist nunmehr voll einbezahlt.

Emil Wegmann, in Zürich. Inhaber der Firma ist Emil Wegmann, von Wallisellen, in Zürich 7. Fabrikation von und Handel in Seidenwaren. Talstraße 32.

Albert Keller, in Wetzikon, Seidenstoffweberei. Einzelprokura wurde erteilt an Albert Keller, Sohn, von Schmerikon (St. Gallen), in Wetzikon.

Taco A.-G., in Zürich, Textilwaren usw. Der Verwaltungsrat hat Kollektivprokura erteilt an Carl Bruppacher, von Küssnacht (Zürich), in Zürich.

Inhaber der Firma **Karl Zwingli** in Zürich, ist Karl Zwingli, von Elgg (Zürich), in Küssnacht (Zürich). Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Firma K. Zwingli, in Zürich. Fabrikation von und Handel und Vertretungen in Textilien. Gemeindestraße 51.

Adolphe Bloch Söhne, Kollektivgesellschaft, in Zürich, Gardinen und Möbelstoffe. Der Gesellschafter Paul Bloch ist ausgeschieden.

KLEINE ZEITUNG

Schweizerischer Fachpresse-Verband. (Mitgeteilt.) Der vom Schweiz. Fachpresse-Verband anfangs Oktober erstmals durchgeführte dreitägige Weiterbildungskurs für Redaktoren und Mitarbeiter der Fachpresse war sowohl hinsichtlich der Beteiligung als auch des Dargebotenen ein voller Erfolg. Rund 60 Kursteilnehmer folgten den anregenden Vorträgen und Übungen, für die berufene Referenten verschiedener Fachgebiete gewonnen werden konnten. Die überraschend große Beteiligung und der lebhaft gedankenaustausch zeigten, daß dieser Kurs einem Bedürfnis entsprach. Die Teilnehmer äußerten denn auch einstimmig den Wunsch, der Schweiz. Fachpresse-Verband möchte weitere solche Kurse veranstalten, an denen das bereits Gebotene vertieft und andere einschlägige Fachfragen behandelt werden.

Unbestrumpfte Frauen dürfen die St. Peterskirche betreten. Eine geradezu revolutionäre Verordnung des Vatikanstaates bestimmt, daß künftig Frauen ohne Strümpfe die

St. Peterskirche in Rom betreten dürfen. Diese Verfügung stellt eine Konzession an die in Italien immer mehr überhandnehmende Mode des „Barbeinig“-gehens dar, die wohl nicht zum wenigsten auf die durch den Krieg geschaffenen Verhältnisse zurückzuführen sein dürfte. Der Heilige Stuhl zeigt sich damit toleranter als eine Reihe französischer Bischöfe, die gerade in diesen Tagen scharfe Worte gegen das Betreten von Kirchen durch nacktbeinige Frauen gefunden haben.

Die algerischen Frauen sollen spinnen und weben. Die französischen Behörden in Algier haben an die eingeborenen Frauen einen Aufruf gerichtet, in welchem an die Pflicht der Mohamedanerin erinnert wird, in ihrem Heim Fäden zu spinnen und Kleider zu weben für ihre Männer. Die Bedeutung dieser traditionellen Heimindustrie für das Wohl des Landes sei unter den heutigen Umständen größer als je zuvor, um die Versorgung der einheimischen Bevölkerung mit der notwendigen Bekleidung sicherzustellen.

LITERATUR

Die Schule des Finanzbuchhalters. 337 Aufgaben und Lösungen aus dem kaufmännischen Rechnungswesen. Von Dipl.-Hdl. Stud.-Rat Werner Kresse und Dipl.-Kfm., Dipl.-Hdl. Stud.-Rat Dr. Hans Mettert. Teil 1. 4. Auflage VIII, 284 S. und 8 S. Anh. (Bücherei des Kaufmanns Bd. 2). Best.-Nr. 629. Ppbd. RM. (4.80) f. d. Ausland 3.60. Teil 2. VIII, 195 S. u. 8 S. Anh. (Bücherei des Kaufmanns Bd. 3). Best.-Nr. 630. Ppbd. RM. (4.40) f. d. Ausland 3.30. G. A. Gloeckner, Verlagsbuchhandlung in Leipzig 1941.

Das kaufmännische Rechnungswesen ist in den letzten Jahren allgemein wesentlich ausgebaut und umgestaltet worden. Damit werden auch an alle Buchhalter sowie jeden, der irgendwie mit dem Rechnungswesen zu tun hat, höhere Anforderungen gestellt. Ein hervorragendes Hilfsmittel, um sich praktisch wirklich verwertbares Wissen auf diesem wich-

tigen Gebiete anzueignen, ist das vorliegende Werk.

Es galt schon in den bisherigen Auflagen als das Standardwerk. Die Neubearbeitung bringt aber noch weitere Fortschritte. Jetzt ist das Gesamtgebiet des kaufmännischen Rechnungswesens mit allen neuzeitlichen Problemen berücksichtigt. Auch die Zusammenhänge zwischen Buchführung und Kostenrechnung, Statistik, Steuer und Recht werden überall klargelegt. Während das Werk bisher eine reine Aufgabensammlung war, ist es jetzt zum Lehrbuch ausgestaltet worden. Es gibt zu jedem neuen Sachgebiet leicht verständliche Erläuterungen und besondere Merksätze. Eine Fülle von Aufgaben, die man in dieser Reichhaltigkeit in keinem anderen Buch findet, liefert das Material für praktische Übungen. Die beigelegten Lösungen dienen der Anleitung und Kontrolle. Innerhalb der einzelnen Abschnitte sind die Aufgaben